



klicksafe Preis 2020 - für sichere Infos im Netz: Fünf starke Online-Angebote gegen Desinformation nominiert

Namhafte Expertinnen und Experten vergeben etablierten Jurypreis – Online-Voting für neuen, zusätzlichen Publikumspreis läuft ab sofort

Sie bieten Desinformation und Fake News die Stirn: Die EU-Initiative klicksafe zeichnet in diesem Jahr Online-Angebote aus, die mit faktenbasierten Informationen für Vertrauen und Orientierung in der immer stärker umkämpften Nachrichtenwelt sorgen. Erstmals vergeben wird – neben dem Preis der Fachjury – der „PublikumsLike“, für den ab sofort online abgestimmt werden kann. Die Bekanntgabe der Gewinnerformate des klicksafe Preises findet am 26. November statt.

Düsseldorf/Ludwigshafen, 09. November 2020. – Fünf digitale Informationsangebote sind für den klicksafe Preis 2020 nominiert, der in diesem Jahr „für sichere Infos im Netz“ verliehen wird. Ausgewählt hat die EU-Initiative klicksafe drei Instagram- und zwei YouTube-Kanäle, die Gerüchten und Falschinformationen durch sachliche Aufklärung entgegenwirken.

Nominiert sind:

- Der YouTube-Kanal **Breaking Lab** nimmt die Zuschauerinnen und Zuschauer mit ins endlose Universum der Wissenschaft und zeigt mithilfe spektakulärer Experimente und aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse, dass komplexe Themen auch Spaß machen können.
- **erklärmimal** ist ein queeres und (post)migrantisches Erklärformat auf Instagram, das marginalisierten Stimmen eine Plattform bietet, die bisher in der medialen Welt oft untergehen. So werden neue Betrachtungsweisen und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt und der politische Diskurs für alle geöffnet.
- Das Instagram-Format **News-WG** setzt auf digitales Storytelling und die spielerische Aufbereitung politischer Sachverhalte um junge Menschen für Politik und gesellschaftliche Themen zu begeistern.
- **quarks.de**, der Instagram-Kanal des WDR-Fernsehformats, klärt in kurzen Videos und aussagekräftigen Grafiken über so manche wissenschaftliche Mythen auf und macht Lust, sich mit komplexen Sachverhalten auseinanderzusetzen.
- Das funk-Format **Y-Kollektiv** berichtet auf YouTube über die großen Geschichten unserer Zeit. In transparent recherchierten Web-Dokus und Reportagen werden die Zuschauerinnen und Zuschauer ganz nah mit ran genommen und erleben eine Welt abseits des Mainstream.

Dr. Tobias Schmid (Direktor der Landesanstalt für Medien NRW): „*Vermutlich war die Welt schon immer sehr komplex und auch mir, der ein bisschen mehr Lebenserfahrung hat als die meisten Nutzerinnen und Nutzer der nominierten Angebote, fällt es nicht immer leicht, das aktuelle Geschehen*

zu durchschauen. Menschen, die einem online Sachverhalte fundiert und differenziert erklären, sind daher wichtiger denn je – ganz besonders in diesem unerwartet digitalen Jahr. Ich freue mich, dass wir 2020 mit dem klicksafe Preis Angebote auszeichnen, die ein Gegengewicht zu Hysterie und Verschwörungsideologien bilden und so dazu beitragen, unsere Demokratie zu schützen.“

In diesem Jahr wird der klicksafe Preis erstmals in zwei Preisklassen verliehen. Für den neuen „**PublikumsLike**“ läuft ab sofort ein öffentliches Online-Voting, an dem alle Internetnutzerinnen und -nutzer ohne Registrierung teilnehmen können. Dies geht noch bis einschließlich 26. November unter: <https://www.klicksafe.de/klicksafepreis>

In der Hauptklasse wird der klicksafe Preis 2020 – Für sichere Infos im Netz wie gewohnt von einer namhaften unabhängigen Fachjury verliehen.

Die Gewinnerformate sowohl des Jurypreises als auch des „PublikumsLike“ werden am 26. November 2020 bekanntgegeben.

Statements der Jurymitglieder, nähere Informationen zu den nominierten Angeboten und öffentliche Diskussionsbeiträge dazu finden Sie:

- auf den klicksafe-Kanälen bei Facebook, Instagram und Twitter, jeweils unter dem Usernamen **@klicksafe**
- ebendort unter den Hashtags **#klicksafepreis2020** und **#publikumslike2020**,
- auf der Website des klicksafe Preises 2020 unter: <https://www.klicksafe.de/klicksafepreis>

Über den klicksafe Preis

Der klicksafe Preis wird seit 2006 verliehen. Ausgezeichnet werden neue und kreative Formate, die sich für einen fairen und respektvollen Umgang im Netz, für digitale Rechte, gleichberechtigte Teilhabe und Selbstbestimmung sowie für Aufklärung gegen Missstände und Desinformation stark machen.

Nominiert werden können digitale Beiträge, Maßnahmen, Projekte und Initiativen, die zu gesellschaftlichen Engagement anregen, eine hohe Reichweite erzielen, für Nutzerinnen und Nutzer leicht zugänglich und zielgruppengerecht gestaltet sind, auch in Schulen oder anderen Bildungseinrichtungen behandelt werden können und keine wirtschaftlichen Interessen verfolgen. Mit Blick auf aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen wird außerdem ein jährlich wechselnder thematischer Schwerpunkt gesetzt. Der klicksafe Preis 2020 wird für sichere Infos im Netz verliehen.

Über klicksafe

klicksafe fördert die Online-Kompetenz der Menschen und unterstützt den kompetenten und kritischen Umgang mit dem Internet durch vielfältige Angebote. Die EU-Initiative ist politisch und wirtschaftlich unabhängig und wird in Deutschland von den Medienanstalten in Rheinland-Pfalz (Koordinator) und in Nordrhein-Westfalen umgesetzt. Auf der Website www.klicksafe.de finden Nutzerinnen und Nutzer eine Vielzahl von aktuellen Informationen, praktischen Tipps und Unterrichtsmaterial zu digitalen Diensten und Themen. Die Zielgruppen sind Lehrkräfte, Pädagoginnen und Pädagogen, Eltern, Kinder, Jugendliche und Multiplikatoren. klicksafe ist das nationale, deutsche Awareness-Centre und wird gefördert durch das CEF Telecom Programm der Europäischen Union. Seit 2008 koordiniert klicksafe auch das Safer Internet Centre DE, dem die Internet-Hotlines von eco, FSM und jugendschutz.net sowie die Helpline Nummer gegen Kummer angehören.

Links

<https://www.klicksafe.de/klicksafepreis>
www.klicksafe.de

Social Media

<https://www.facebook.com/klicksafe>

<https://twitter.com/klicksafe>

<https://www.instagram.com/klicksafe>

Kontakt

Landesanstalt für Medien NRW

Dilek Atalay

Tel.: 0211 77007 – 190

dilek.atalay@medienanstalt-nrw.de

Medienanstalt Rheinland-Pfalz (LMK)

Deborah Woldemichael

Tel.: 0621 52 02 271

woldemichael@medienanstalt-rlp.de